


Die Dorfzeitung

Die schönsten Seiten von Reinickendorf

Steinbergsee: Natürliche Vielfalt im Steinbergpark bewahren

Veröffentlicht unter [Alle Beiträge \(https://die-dorfzeitung.de/category/allgemeines/\)](https://die-dorfzeitung.de/category/allgemeines/), [Reinickendorf \(https://die-dorfzeitung.de/category/reinickendorf/\)](https://die-dorfzeitung.de/category/reinickendorf/) 

23. August 2018



Ab Herbst 2018 soll am Steinbergsee zusätzlich zu den wöchentlichen Reinigungsleistungen einmal jährlich die Beräumung von Laub und Astwerk aus dem unmittelbaren Uferbereich vorgenommen werden. Zudem wird spätestens im Jahr 2019 eine Untersuchung des Fischbestandes durchgeführt. Anhand der Ergebnisse werden gegebenenfalls Fische, die in solchen Gewässern natürlicherweise leben oder gelebt haben, wie z.B. Hechte und Schleie, eingesetzt. Das haben die Gespräche des Wittenauer Bezirksverordneten Björn Wohlert (CDU) mit der Senatsumweltverwaltung zum Zustand des Sees ergeben.

„Es ist ein wichtiger erster Schritt, dass der Steinbergsee nun öfter beräumt wird und Maßnahmen für den Erhalt der Fischbestände ergriffen werden. Darüber hinaus sollten bald eine Entschlammung und Untersuchungen zur Wasserqualität erfolgen, um die natürliche Vielfalt im Steinbergpark zu bewahren“, so der Bezirksverordnete Björn Wohlert.

Eine Entschlammung ist laut der Senatsumweltverwaltung derzeit nicht geplant, die letzte fand im Jahr 2012 statt. Hinsichtlich der Wasserqualität des Steinbergsees liegen außerdem keine Informationen vor, da der Senat ausschließlich Gewässer, die größer als 50 Hektar sind, ins Monitoringprogramm aufgenommen hat.

(/der-kampf-gegen-den-illegalen-welpenhandel-muss-entschlossener-gefuehrt-werden/?relatedposts_hit=1&relatedposts_origin=6630&relatedposts_position=0&relatedposts_hit=1&relatedposts_origin=6630&



(/gegen-den-abgestellten-muell-am-strassenrand-geplante-



(/massnahmen-gegen-vermuellung-in-der-thyssenstrasse